

Der beschwerliche Weg der Erkenntnis

"Die Zeit existiert nicht. Das Leben ist unser einziges Gut. Wir dürfen es nicht geringschätzen. Alle sind wir miteinander verbunden. Das Wesentliche wird uns für immer verborgen bleiben" - zu dieser Einsicht gelangt Ethan Whitaker auf Seite 325 und zu einem Zeitpunkt, der nicht unpassender für solch große Weisheiten sein könnte. Der 38-Jährige hat vor fünfzehn Jahren sein altes Leben samt Freunden und Familie hinter sich gelassen und fortan den amerikanischen Traum gelebt: vom einfachen Bauarbeiter zum Promi-Psychologen und gefeierten Medienstar.

Für den Aufstieg in die oberste Gehaltsklasse musste Ethan einen hohen Preis zahlen: Nachdem er seine Freunde und Familie ohne ein Wort der Erklärung verlassen hat, um zu studieren und ein neues Leben zu beginnen, entwickelt er sich immer mehr zu einem vereinsamten und sozial isolierten Menschen. Überlich trägt er Lebensfreude und Zuversicht zur Schau, um seinen Patienten und Seminarteilnehmern zu einem glücklicheren und zufriedenerem Leben zu verhelfen, während er selbst innerlich zugrunde geht. Die Leere in seinem Leben versucht er mit teuren Autos, einer Yacht und ständig wechselnden Begleiterinnen zu füllen. Doch das Vakuum, das Celine, seine große Liebe, vor fünf Jahren hinterlassen hat, lässt sich durch nichts und niemanden füllen.

Als er unerwartet eine Einladung zu Celines Hochzeit erhält, wächst in ihm die Hoffnung, sein Leben und seine Liebe doch noch retten zu können. Der 31. Oktober 2007 soll für ihn zum schicksalhaftesten Tag seines Lebens werden. So schwerwiegend und erkenntnisreich, dass er ihn gleich dreimal durchleben muss ?

Guillaume Musso wurde in Deutschland mit seinen Bestsellern "Wirst du da sein?" und "Weil ich dich liebe" bekannt. In Frankreich stand er mit "Lass mich niemals gehen" über 40 Wochen auf den Bestsellerlisten. Musso lässt sich problemlos in einem Atemzug mit seinem ebenso erfolgreichen französischen Kollegen Marc Levy und dem weiblichen Pendant aus Irland, Cecelia Ahern, nennen. Dennoch sind seine leicht mystischen und überaus romantischen Romane etwas tiefgründiger und schwerer verdaulich als die seiner Kollegen. Mussos Charaktere sind ausgereifter und haben erfreulicherweise mehr Ecken und Kanten, so dass seine Geschichten immer für Überraschungen gut sind und der Spannungsbogen bis zum Schluss gehalten werden kann.

Sabine Mahnel 07.06.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info